

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

HVG GmbH

Betreff:

Beauftragung zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.08.2018 bis 31.07.2019 der Theater Hagen gGmbH

Beratungsfolge:

03.03.2020 Kommission für Beteiligungen und Personal
12.03.2020 Haupt- und Finanzausschuss
26.03.2020 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

I. Der Rat der Stadt Hagen beschließt vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses zu DS 0175/2020, die im nicht-öffentlichen Teil beraten wird,

1. die Feststellung des vorgelegten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 01.08.2018 - 31.07.2019,
2. die Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses und
3. die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2018 / 2019.

II. Der Rat der Stadt Hagen ermächtigt den Oberbürgermeister, den erforderlichen Beschluss der Gesellschafterversammlung der Theater Hagen gGmbH im Rahmen eines schriftlichen Beschlusses nach § 48 GmbH - Gesetz zu fassen.

Der Beschluss ist unmittelbar umzusetzen.

Kurzfassung:

Die Theater Hagen gGmbH, an der die Stadt Hagen mit 100 % beteiligt ist, beabsichtigt verschiedene Beschlüsse zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.08.2018 - 31.07.2019 mit einem schriftlichen Gesellschafterbeschluss einzuholen. Diese wurden in der Aufsichtsratssitzung der Gesellschaft am 19.02.2020 formuliert.

Der Aufsichtsrat der Theater Hagen gGmbH hat in seiner Sitzung am 19.02.2020 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Der Aufsichtsrat der Theater Hagen gGmbH nimmt den Jahresabschluss und den Prüfbericht zur Kenntnis. Der Gesellschafterversammlung der Theater Hagen gGmbH wird vorgeschlagen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Gesellschafterversammlung stellt gem. § 18 Abs. 1 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1.8.2018 - 31.07.2019 fest.
2. Die Gesellschafterversammlung beschließt, gem. § 18 Abs. 1 Ziff. 3 des Gesellschaftsvertrages den Spielzeitverlust von 304.540,87 € mit 226.463,84 € aus dem Gewinnvortrag aus der Spielzeit 2017/18 und mit 78.077,03 € aus der Gewinnrücklage zu decken.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2018 / 2019.

Die Details zu dem Jahresabschluss können der nicht-öffentlichen Vorlage Drucksachennummer 0175/2020 entnommen werden.

- Seitens des Beteiligungscontrollings bestehen keine Bedenken, den Beschlussvorschlägen des Aufsichtsrates zuzustimmen.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

- Belange von Menschen mit Behinderung sind nicht betroffen.

Finanzielle Auswirkungen

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.
Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.
Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____
